

Chat/Videochat mit Schülern

Beitrag von „Tom123“ vom 11. April 2020 13:51

Zitat von Fraggles

Firelilly, es freut mich, dass ich Ihnen solch ein Smiley entlocken konnte.

Sie möchten nicht raus in den (wie auch immer aussehenden Not-)schuldienst, im Falle der schrittweisen Wiedereröffnung. Der Videochat ist Ihre Sache aber auch eher nicht. Und das Anrufen bei den sozial Schwächeren oder den Kindern ohne genügend Elternunterstützung ist ebenfalls nicht ihr Ding, da sprachen Sie von einer Arbeitsteilung und die Eltern seien verantwortlich. Hilfestellungen per Telefon - nein, das gehe zu weit.

Dann würde ich sagen: schöne verlängerte Ferien, bei voller Besoldung.

Sie sprach von 50 : 50, wieso schließt du daraus, dass sie keine Hilfestellungen geben will? Ich finde es durchaus legitim auf die Verantwortung der Eltern hinzuweisen. Ich verschicke meine Arbeitsblätter auch per Email. Wer keine Email hat, bekommt sie in den Briefkasten. Darauf stehen meine Nummer und meine Emailadresse. Dazu zu die Emailadresse der Schule, falls die Eltern persönliche Informationen nicht über meine private Emailadresse mitteilen wollen. Ich habe gestern einmal rumgefragt, wie weit die Kinder in den letzten Wochen gekommen sind. Ansonsten erwarte ich durchaus auch die Mitarbeit der Eltern. 50:50 finde ich schon durchaus fair. Rufst du wirklich bei allen Eltern an und fragst, ob die Arbeitsblätter angekommen sind? Da würde ich bei 70 Schülern in Mathematik echt durchdrehen.

Ich finde übrigens Planung von Unterricht, Erstellen und kopieren von Arbeitsblättern dazwischen Notbetreuung, Förderpläne schreiben, Zeugnisnoten in Nds vorbereiten, ... durchaus als Arbeit. Gerade das Material zu erstellen, finde ich extrem anstrengend. Es gibt kaum ein Arbeitsblatt, dass ich nicht noch mal überarbeiten muss. Du kannst ja den Kids nichts erklären. Es muss alles verständlich sein. Nach Möglichkeit jede Unklarheit vorher beseitigen. Dann noch unsere DaZ-Kinder. Normal unterstützt eine Schulhelferin sie. Jetzt brauchen sie Aufgaben ohne das jemand in der Familie richtig deutsch kann.

Mit Verlaub, meine Ferien sehen anders aus.